

## **AUF DEM WEG ... ZUR FREUDE**

### **GÖTTLICHER HEILIGER GEIST!**

Heute will ich einmal allein sein mit Gott  
und meiner eigenen Seele.

Alle Menschen, die Du mit Deiner Gnade erfülltest,  
sind in die Einsamkeit gegangen.

Allein weilte Maria in betrachtendem Gebet,  
als Deine Kraft sie überschattete;  
weltabgeschieden im Saal zu Jerusalem  
flehten die Apostel um den Tröstergeist aus der Höhe;  
alle, die Dich suchten, fanden Dich in der Stille.

So knie ich denn vor Dir einsam und allein.  
Meine Seele lege ich vor Dir nieder  
wie eine leere, geöffnete Schale.

Reinige sie von allem, was mich stören könnte  
in dieser heiligen Ruhe,  
und dann erfülle sie  
und giesse den Reichtum Deiner Gnade in sie ein.

Komm, o Geist der Liebe,  
und erfülle meine Seele mit heiliger Wärme,  
mit starker heiliger Gotteswärme,  
dass ich alle Halbheit überwinde,  
alle Leichtfertigkeit und Oberflächlichkeit meines Wesens.

Ich rufe Dich, Du Schöpfergeist,  
erfülle mich mit Deiner Liebe  
und mit Deiner Kraft.  
Amen.

## **1, 31 jhk, Mo 061123**

### **Lieder**

Eröffnung: GL 435, 1-2

Kyrie: GL 163, 1

Zwischengesang: GL 664, 1

Halleluja: GL 176, 1

*Wenn ihr in meinem Wort bleibt, seid ihr wirklich meine Jünger. Dann werdet ihr die Wahrheit erkennen.*

Gabenbereitung: GL 470, 1.2

Heilig: GL 727

Agnus Dei: GL 790

Dank: GL 858, 1-3

### **Fürbitten**

Herr, lass uns in diesen Tagen konkrete Schritte der Lebenserneuerung und der Umkehr wagen.

Mach uns hellhörig für das Wirken deines Geistes in uns und gib, dass wir auf dem Weg der Heiligung fortschreiten.

Herr Jesus, lass uns in die Vertrautheit deines Herzens eintreten, um deinen Frieden und deine Freude zu erfahren.

Herr, wir danken Dir für alle Zeichen deiner fürsorglichen Liebe. Insbesondere für die Klostersgemeinschaft der Augustiner Chorherren, für die wir deinen Segen erbitten.

## **1, 31 jhk, Di 071123**

### **Lieder**

Eröffnung: GL 148, 1-2

Zwischengesang: GL 72, 1

Halleluia.

*Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.*

Gabenbereitung: GL 186, 1-2

Heilig: GL 198

Agnus Dei: GL 202

Danklied: GL 216, 1-2

### **Fürbitten**

Guter Vater, du lädst uns zum Hochzeitsmahl deines Sohnes ein, damit unsere Freude vollkommen ist.

*(ges.) Dir sei Lob und Dank und Ehre!*

Dein Reich ist ein Reich der Liebe: Hilf uns, in der Liebe zu dir und zu unserem Nächsten zu wachsen.

*(ges.) Dir sei Lob und Dank und Ehre!*

Wir haben nur diese irdischen Tage, um dich im Gehorsam des Glaubens als den Herrn unseres Lebens zu erkennen: Hilf uns, wachsam zu sein.

*(ges.) Dir sei Lob und Dank und Ehre!*

Guter Vater, lass unsere lieben Verstorbenen am Hochzeitsmahl deines Sohnes teilhaben: Vergib ihre Sünden und stille ihre Sehnsucht nach Leben und Glück.

*(ges.) Dir sei Lob und Dank und Ehre!*

## 1, 31 jhk, Mi 081123

### Lieder

Eröffnung: GL 461, 1-2

Kyrie: GL 27, 4

Zwischengesang: GL 61, 1-2

Halleluja

*Wenn man euch um des Namens Christi willen beschimpft, seid ihr selig zu preisen; denn der Geist Gottes ruht auf euch.*

Gabenbereitung: GL 460, 1.2.5

Heilig: GL 770

Dank: GL 453, 1-3

### Fürbitten

Herr Jesus, du bist die Liebe, die sich verschenkt: Gib, dass wir dich in unser Leben aufnehmen.

*(ges. Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison...)*

Erwecke unsere Hoffnung auf die ewige Freude. Hilf uns, all unsere Kräfte in deine Nachfolge einzusetzen.

*(ges. Kyrie eleison...)*

Du befiehlst uns, einander zu lieben, wie du uns geliebt hast: Ermutige uns, den Egoismus zu überwinden, und in deiner Liebe zu bleiben.

*(ges. Kyrie eleison...)*

Wir vertrauen dir Papst Franziskus, unsere Bischöfe, unsere Lieben und alle, die uns auf dem Weg des Lebens und des Glaubens unterstützen: Schenke ihnen die Fülle deiner Gnade.

*(ges. Kyrie eleison...)*

**1, 31 jhk, Do 091123**

Weihetag der Laternbasilika

## **Lieder**

Eröffnung: GL 478, 1.3

Kyrie: GL 722, 10

Gloria: GL 109

Halleluja.

*Ich habe dieses Haus erwählt und geheiligt,  
damit mein Name hier sei auf ewig.*

> Erneuerung der Taufgelübde und Besprengung

Gabenbereitung: GL 184

Heilig: 110

Pater noster

Dank: GL 479, 1-3

AUS EINER HOMILIE AM FEST DER LATERANBASILIKA

*„In unserem Leben als Sünder geschieht es uns häufig, dass wir uns vom Herrn entfernen und den Heiligen Geist auslöschen. Wir zerstören den Tempel Gottes, der ein jeder von uns ist. Und doch ist dies niemals eine endgültige Situation: Dem Herrn reichen drei Tage, um seinen Tempel in uns wieder aufzurichten! Niemand, wie sehr er auch vom Bösen verletzt sein mag, ist auf dieser Erde dazu verurteilt, für immer von Gott getrennt zu sein. Auf häufig geheimnisvolle, aber reale Weise weckt der Herr in den Herzen neuen Hoffnungsschimmer, Sehnsucht nach Wahrheit, nach dem Guten und der Schönheit, die der Evangelisierung den Weg bereiten. Zuweilen mag man auf Misstrauen und Feindseligkeit treffen: Wir dürfen uns nicht blockieren lassen, sondern müssen die Überzeugung bewahren, dass Gott drei Tage ausreichen, um seinen Sohn im Herzen des Menschen aufzuerwecken.“*

*[Papst Franziskus, am 9. November 2019]*

## 1, 31 jhk, Fr 101123

Leo der Grosse, Papst und Kirchenlehrer

### Lieder

Eröffnung: GL 542, 1.2.6

Kyrie: GL 173, 7

Zwischehngesang: GL 38, 1-2

Halleluja.

*Folgt mir nach! Ich werde euch zu*

*Menschenfischern machen.*

Gabenbereitung: GL 763, 1-2

Heilig: GL 775, 1

Dank: GL 892, 1-5

Häufig spricht Leo in seinen Predigten die ‚Trias‘ [Dreiheit] Fasten, Beten und Almosengeben an:

*„Es sind vor allem drei Verhaltensweisen, in denen religiöses Leben zum Ausdruck kommt: beten, fasten und Almosen geben.*

*... Denn durch das Gebet suchen wir eine Versöhnung mit Gott, durch das Fasten wird das fleischliche Begehren besiegt und durch Almosen werden unsere Sünden getilgt.*

*Zugleich wird durch all dies das Bild Gottes in uns erneuert, wenn wir stets zu seinem Lob bereit, unermüdlich um unsere Reinheit besorgt und unaufhörlich auf die Unterstützung des Nächsten bedacht sind.*

*Vieligeliebte, die Befolgung dieser drei Pflichten schließt in sich die Vollendung unseres gesamten sittlichen Handelns: Sie lässt uns zum Ebenbild Gottes werden und macht uns ihm ähnlich, und schenkt uns unzertrennliche Einheit mit dem Heiligen Geist; denn, wenn wir beten, bleibt unser Glaube unverfälscht, wenn wir fasten, unser Leben makellos und, wenn wir Almosen geben, unsere Gesinnung mildtätig“.*

*[Leo der Große]*

## 1, 31 jhk, Sa 111123

Hl. Martin von Tours, Bischof

### Lieder

Eröffnung: GL 545

Zwischengesang: GL 80, 1.2

Halleluja: GL 175, 6.

*Ein neues Gebot gebe ich euch: Wie ich euch  
geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.*

Gabenbereitung: GL 440, 1-3

Heilig: GL 777

Dank: GL 863, 1.3-5

### ZUM DANK

Für jeden Tag, den Du, mein Gott mir gibst,  
an dem ich sehen darf, wie Du mich liebst.  
Für jedes Licht, das mir den Weg erhellt.  
Für jeden Sonnenstrahl in dunkler Welt.  
Für jeden Trost, wenn ich in Ängsten bin,  
nimm, Herr, das Loblied meines Herzens hin!

Wenn ich oft bange denk an künftige Zeit,  
hast Du ein Hoffen schon für mich bereit.  
Und wenn mich heut ein Körnlein Elend drückt,  
vielleicht ist's morgen schon hinweggerückt.  
Wo ich auch geh - Dein Arm ist über mir.  
Du lässt mich nicht allein, wie dank ich Dir!

Für jedes Lied, das mir ein Vöglein singt,  
für jede Not, die mich Dir näherbringt.  
Für jeden Frohsinn, jedes Tröpflein Glück,  
für jeden friedenvollen Augenblick.  
Für jede Wolke, die vorüberzieht.  
Für alles, Dir ein stilles Dankeslied!

WACHSE, JESUS,  
WACHSE IN MIR:  
IN MEINEM GEIST,  
IN MEINEM HERZEN,  
IN MEINER VORSTELLUNG,  
IN MEINEN SINNEN.

WACHSE IN MIR  
MIT DEINER MILDE,  
MIT DEINER REINHEIT,  
MIT DEINER DEMÜT,  
WACHSE IN MIR  
MIT DEINEM EIFER  
UND DEINER LIEBE.

WACHSE IN MIR  
MIT DEINER GNADE,  
MIT DEINEM LICHT  
UND MIT DEINEM FRIEDEN.

WACHSE IN MIR  
ZUR VERHERRLICHUNG DEINES VATERS,  
ZUR GRÖßEREN EHRE GOTTES!  
AMEN.

*(Pierre Olivaint)*